



PRESSEINFORMATION

Wien, am 14/04/2016

SPATENSTICHFEIER AM BG BRG ST. PÖLTEN

Sanierung und Erweiterung startet bald

Heute fand der offizielle Spatenstich am BG BRG St. Pölten in der Josefstraße statt. Es feierten Bildungsministerin Gabriele Heinisch-Hosek, Landesrätin für Soziales, Bildung und Familie Barbara Schwarz, Landesschulratspräsident Johann Heuras, Bürgermeister Matthias Stadler, Direktorin Silvia Klimek und Wolfgang Gleissner, Geschäftsführer der Bundesimmobiliengesellschaft (BIG).

"Wir investieren rund 25 Millionen Euro in das Projekt", sagt BIG-Geschäftsführer Wolfgang Gleissner. Um das umfangreiche Bauvorhaben möglichst rasch abzuwickeln, findet der gesamte Schulbetrieb ab dem Schuljahr 2016/17 in einem Ersatzquartier statt. Auf dem Sportplatz werden dafür bereits ab Ende Mai insgesamt 297 Container aufgestellt. Nach der Zeugnisverteilung fahren dann im Juli die Bagger auf und brechen die kleinere von den zwei bestehenden Turnhallen ab. An ihrer Stelle wird eine neue Doppelturnhalle errichtet. Die verbliebene Sportstätte wird saniert. Durch einen neuen unterirdischen Gang erreichen die Schüler das Schulgebäude.

„Durch die großzügige Öffnung des Eingangsbereiches zum Schulhof wird eine helle und offene Zone geschaffen, die eine flexible Nutzungen ermöglicht. Das Lern- und Informationszentrum wird die abwechslungsreiche Unterrichtsgestaltung erleichtern“, freut sich Bildungsministerin Gabriele Heinisch-Hosek.

„Investitionen in die Bildung bringen den meisten Ertrag. In St. Pölten werden aktuell 312 Mio. Euro in die Gebäudeinfrastruktur der Bildungseinrichtungen investiert. Der Bund trägt dabei mit knapp 125 Mio. Euro den Löwenanteil. Alle Bundesschulen der Stadt sind im Ausbauprogramm des Bundes. Der Start für den Ausbau und die Sanierung des Gymnasiums Josefstraße ist ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung St. Pöltens als größter Bildungsstandort in Niederösterreich“, freut sich Bürgermeister Matthias Stadler.

Im rund 9.000 Quadratmeter umfassenden Bestandsgebäude werden nach den Plänen der Architekten von Plov ZT Wände versetzt und Räume neu angeordnet. So übersiedelt beispielsweise ein Teil der Verwaltung, um Platz für einen Speisesaal inklusive Aufwärmküche zu schaffen. Neue Lern- und Aufenthaltszonen erleichtern das projektorientierte Arbeiten. Der Eingangsbereich wird offen und hell gestaltet. Über eine neue Rampe erreichen die Schüler das Gebäude auf der Erdgeschoßebene. Oder sie gehen durch die neu angelegte Unterführung direkt ins Untergeschoß zur Zentralgarderobe und den Fahrradstellplätzen.

Direkt an den Bestand angebunden wird der rund 2.000 Quadratmeter große Zubau. Auf drei Geschoßen befinden sich hier 18 Stammklassen sowie Pausenflächen. Läuft alles nach Plan, siedeln die rund 1.000 Schüler im April 2018 in ihre runderneuerte Schule. Dank Fassadensanierung und Fenstertausch erhält diese ein komplett neues Gesicht. Eine neue Optik bekommen bis Ende des Sommers 2018 auch die Außenanlagen. Im Innenhof spendet dann eine großflächige Pergola Schatten. Über die neuen Sitzstufen gelangen die Schüler vom Hof ebenfalls ins Untergeschoß zur Zentralgarderobe und den Fahrradstellplätzen.

Foto-Download Schule:



Foto 1: [Visualisierung BG BRG St. Pölten außen](#)

Foto 2: [Visualisierung BG BRG St. Pölten innen](#)

Visualisierungen © Plov ZT

Foto-Download Spatenstich:



Foto: vlnr: [Landtagsabgeordneter Martin Michalitsch](#), [Bürgermeister Matthias Stadler](#),

[Bildungsministerin Gabriele Heinisch-Hosek](#),

[Landesrätin Barbara Schwarz](#), [Landesschulratspräsident Johann Heuras](#), [Direktorin Silvia Klimek](#), [BIG](#)

[Geschäftsführer Wolfgang Gleissner](#)

Fotos © BIG

Fotos dürfen **ausschließlich** zur redaktionellen Berichterstattung über die Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. honorarfrei verwendet werden.

Alle Fotos müssen bei einer Veröffentlichung mit dem **Copyright des Fotografen** (Foto: © XXX) gekennzeichnet sein.

Rückfragen:

Mag. Ernst Eichinger, MBA, MRICS

Pressesprecher BIG

T +43 5 0244 - 1350

E [ernst.eichinger\(at\)big.at](mailto:ernst.eichinger(at)big.at), www.big.at

Über die BIG:

Der BIG-Konzern ist mit rund 2.200 Liegenschaften einer der größten Immobilieneigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus rund 6,8 Millionen Quadratmetern vermietbarer Fläche mit einem Fair Value von rund 10,7 Milliarden Euro. Es gliedert sich in die Unternehmensbereiche Schulen, Universitäten und Spezialimmobilien. Büro- und Wohnimmobilien sind in der Tochtergesellschaft ARE Austrian Real Estate GmbH gebündelt. Das Portfolio der ARE umfasst 610 Liegenschaften mit rund 1,6 Millionen Quadratmetern vermietbarer Fläche. Während die BIG primär auf öffentliche Institutionen konzentriert ist, sollen mit dem Angebot der ARE auch vermehrt nicht-öffentliche Mieter angesprochen werden.

Als Bauherr stellt der BIG-Konzern einen wichtigen ökonomischen Faktor in Österreich dar. Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen dabei Hand in Hand. Das stellt der BIG-Konzern laufend unter Beweis. Jedes Projekt hat den Anspruch seinen künftigen Nutzern im Sinne der ökologischen, ökonomischen und sozio-kulturellen Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Der BIG-Konzern wurde für sein architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt sieben Bauherrenpreise.

Die BIG in Zahlen

(Konzernbericht 2014/BIG-Konzern nach IFRS):

Liegenschaften	ca. 2.200
Vermietbare Fläche	6,8 Mio. m ²
Mitarbeiter	Ø 858
Bilanzsumme	€ 11,7 Mrd.
Mieterlöse	€ 771 Mio.
Projekt-Investitionen *)	€ 507 Mio.

*) Instandhaltungen + Neubau/Generalsanierungen; inkl. Wirtschaftsuniversität Wien, ohne Projektgesellschaften